



HESSISCHER LANDTAG

23. 05. 2019

Plenum

Dringlicher Antrag

Fraktion der Freien Demokraten

Hessen braucht ein starkes Europa

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag bekennt sich zur Einheit Europas als Garantie für Frieden, Freiheit, Menschenrechte, Wohlstand, eine lebenswerte Umwelt und soziale Integration für ganz Europa. Grundlage bilden die gemeinsamen Werte, wie sie in den Europäischen Verträgen und der Grundrechtecharta niedergelegt sind.
2. Der Landtag anerkennt den Beitrag der Europäischen Union an der Entwicklung Hessens in den letzten Jahrzehnten und ist überzeugt, dass Hessen ein starkes Europa braucht, um seine wirtschaftliche Stärke zu halten und den gesellschaftlichen Zusammenhalt weiter zu verbessern.
3. Der Landtag nimmt zur Kenntnis, dass Hessen wie kaum eine andere Region vom gemeinsamen Binnenmarkt und der gemeinsamen Währung profitiert. Er sieht in der Vollendung des Binnenmarktes einschließlich des digitalen Binnenmarktes eine Grundvoraussetzung, um die Chancen der Bürger auf Wohlstand, Teilhabe und Selbstverwirklichung zu erhalten und weiter zu verbessern.
4. Der Landtag betont die Wichtigkeit des Freihandels gerade für die exportorientierte hessische Wirtschaft und stellt fest, dass das Freihandelsabkommen der Europäischen Union mit Kanada (CETA) positive Potenziale für Hessen bietet. Er fordert die Landesregierung auf, sich im Bundesrat für eine zügige Ratifizierung CETAs einzusetzen.
5. Der Landtag lehnt Maßnahmen ab, die geeignet sind, die Europäische Union in eine Transferunion zu verwandeln. Dies gilt sowohl für die Vergemeinschaftung von Schulden wie auch für die Einführung einer europäischen Einlagensicherung.
6. Der Landtag stellt fest, dass das Land Hessen seine Verantwortung nicht nur als Sitzland der EZB, der EIOPA und einer Vielzahl europäischer Einrichtungen der Statistik und der Raumfahrt wahrnimmt, sondern mit den zahlreichen Regionalpartnerschaften auch den inhereuropäisch wechselseitigen Austausch und Dialog aktiv befördert.
7. Der Landtag stellt fest, dass die Europäische Union weiterer institutioneller Reformen bedarf, wie etwa der Stärkung des Europäischen Parlaments, Verkleinerung der EU Kommission und einer Weiterentwicklung der Subsidiaritätsrüge.
8. Der Landtag ruft alle Wählerinnen und Wähler auf, bei der Wahl zum Europäischen Parlament von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen.

Begründung:

Erfolgt mündlich.

Wiesbaden, 23. Mai 2019

Der Parlament. Geschäftsführer:
Jürgen Lenders